





23.07.2025

DEKRA ÜBERNIMMT MEHRHEIT AN TECHNOLOGIEUNTERNEHMEN SPEARHEAD

DEKRA hat die Mehrheit an der Spearhead AG aus der Schweiz übernommen. Das teilte die internationale Sachverständigenorganisation vergangene Woche (17. Juli) in einer Pressemitteilung mit. Demnach hatte DEKRA seit 2021 eine Minderheits-Beteiligung an Spearhead gehalten, nun wurden die Anteile auf 50,1 Prozent aufgestockt.

KOMPLETT DIGITALE ABWICKLUNG VON FAHRZEUGSCHÄDEN

Die Spearhead AG ist laut Pressemitteilung Vorreiter für digitale Lösungen im Schadenmanagement und bietet Versicherern, Fuhrpark- und Flottenbetreibern sowie Autohäusern Systeme für eine komplett digitale Abwicklung von Fahrzeugschäden an. Im Mittelpunkt des Geschäftsmodells stehen digitale Prozesse in der Abwicklung von Fahrzeugschäden, beginnend mit der schnellen und möglichst präzisen Schadenerstmeldung ("First Notice of Loss"). Mit Hilfe eines dynamischen Fragebogens, digitaler Meldetools und, wo möglich, Telematikdaten werde es damit innerhalb kürzester Zeit möglich, einen Fahrzeugschaden richtig einzuordnen und das weitere Vorgehen schnellstmöglich anzustoßen. Basis ist laut dem Unternehmen ein riesiger Datenbestand von realen Unfallschäden und DEKRA Schadengutachten.

"DEKRA ist mit seinen Dienstleistungen seit 100 Jahren am Puls der Zeit – diesen Weg setzen wir konsequent fort", erklärt Guido Kutschera, als Executive Vice President verantwortlich für das Geschäft von DEKRA in Deutschland, der Schweiz und Österreich, in der Pressemitteilung. "Mit Spearhead sind wir seit Jahren eng verbunden und setzen mit der Übernahme der Mehrheit ein klares Signal: Beim digitalen Schadenmanagement ist und bleibt DEKRA Taktgeber und Technologieführer. Unsere Kunden, gerade aus dem Versicherungsbereich, binden mehr und mehr unserer digitalen Services in ihre Prozesse ein. Hier verbinden wir modernste Technologie mit jahrzehntelanger Gutachten-Erfahrung. Das Ergebnis: maßgeschneiderte Lösungen für die Schadenabwicklung von morgen."

DEKRA VERSTÄRKT SPEARHEAD-VERWALTUNGSRAT

Im Zuge der Mehrheits-Übernahme stärkt DEKRA auch die strategische Steuerung des Unternehmens und entsendet zwei weitere Mitglieder in den Verwaltungsrat von Spearhead. "Neben Guido Kutschera, der Präsident des Verwaltungsrats bleibt, sind künftig auch Friedemann Bausch, Geschäftsführer der DEKRA Automobil GmbH, und Bernd Grüninger, Bereichsleiter Gutachten und Mitglied der Geschäftsleitung der DEKRA Automobil GmbH, in dem Gremium vertreten", heißt es in der Pressemitteilung abschließend.

Ina Otto